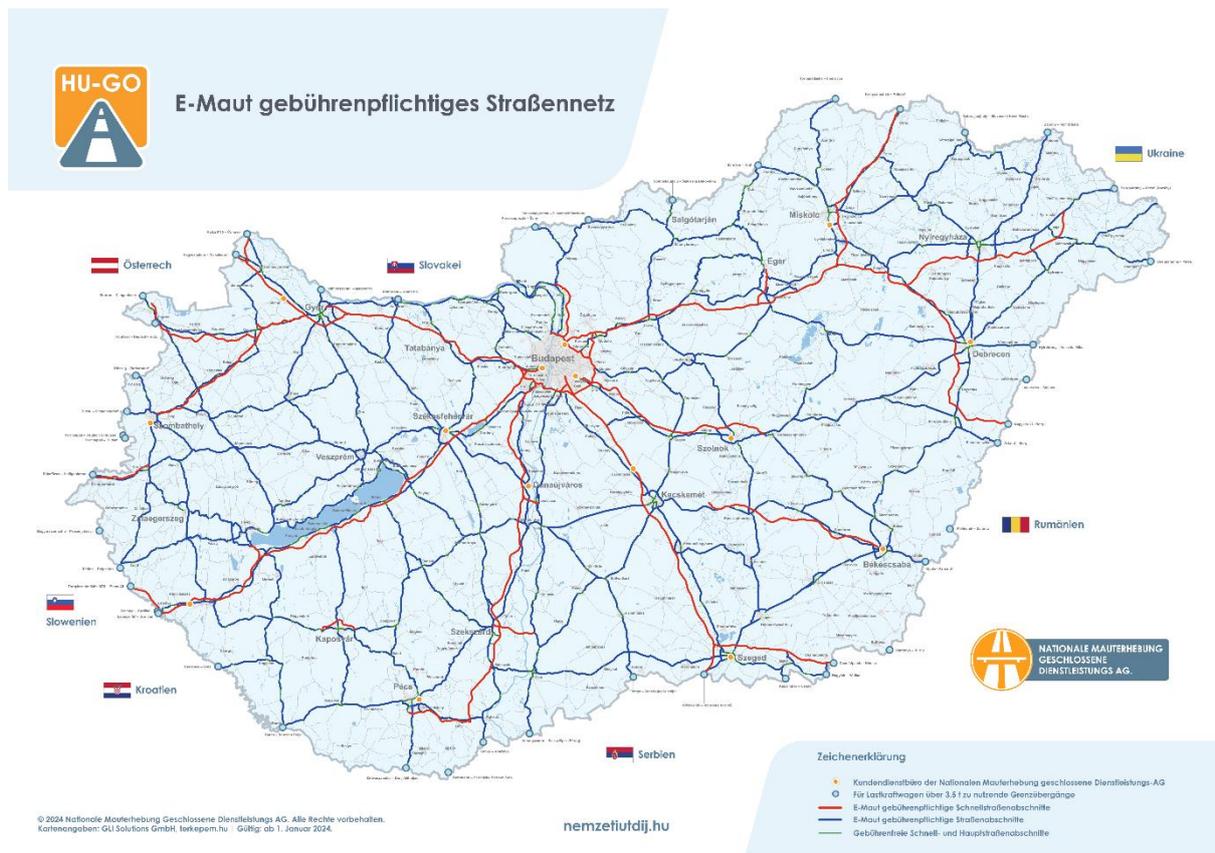


DKV Camper Mautbox Serviceland Ungarn



Im Folgenden haben wir für Sie alle relevanten Informationen zur Nutzung der Camper Mautbox in Ungarn zusammengestellt.

Alle Fahrzeuge über 3,5t können ganz bequem mit der DKV Camper Box alle E-Maut gebührenpflichtigen Schnellstraßenabschnitte und Straßenabschnitte befahren.





INFORMATIONEN ÜBER Das Mautgebiet Ungarn

Im entfernungsbasierten Mautsystem HU-GO in Ungarn ist für alle Lastkraftwagen und Zugfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen) und alle Gelenkfahrzeugkombinationen, die aus einem solchen Kraftfahrzeug und einem gezogenen Anhänger oder Sattelanhängen bestehen, sowie Wohnmobilen, eine Mautgebühr zu entrichten. Die Maut ist auf Autobahnen und einigen Hauptstraßen zu entrichten. Das elektronische HU-GO-System ist ein satellitengestütztes Mautsystem (GNSS).

Spezifika in dem Mautgebiet Ungarn (HUgo) finden Sie unter:

<https://www.hu-go.hu/articles/category/news>

Mautgebietsspezifische änderbare Parameter

Für das Mautgebiet Ungarn (HUgo) muss der Fahrer die folgenden Parameter auf der OBU entsprechend dem Ist-Zustand aktualisieren:

- Anzahl der Anhängerachsen

Bitte beachten Sie beim Wechsel der Achszahl folgendes:

Nach einem Achsenwechsel in Ungarn (und nur in Ungarn) überträgt die OBU die Änderung an das Backend. Normalerweise bestätigt das Backend die neue Achsenzahl zügig. Dauert dies jedoch länger als 15 Sekunden (z.B. aufgrund einer schlechten GPRS-Verbindung), wird die OBU rot und zeigt die Warnmeldung "Achszahl geändert. Übertragung läuft". In diesem Fall muss der Fahrer warten bis die OBU grün wird und die Warnmeldung verschwindet, bevor er seine Fahrt fortsetzen kann.

**Achsen geändert.
Übertragung läuft.**

